

**Verordnung über die Öffnung von Verkaufsstellen aus  
Anlass von Märkten an Sonn- und Feiertagen  
in der Stadt Buchloe  
(Verkaufsstellenöffnungsverordnung)  
vom 27. März 2002  
(Inkrafttreten am 28. März 2002)**

Aufgrund von § 14 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über den Ladenschluß (LadschlG) vom 28. November 1956 (BGBl. I S. 875) zuletzt geändert mit Gesetz vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1983) und § 6 Abs. 1 Nr. 3 der Verordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes, der Sicherheitstechnik, des Chemikalien- und Medizinprodukterechts (ASiMPV) vom 2. Dezember 1998 (GVBl. S. 956) (FN BayRS 805-2-A) erlässt die Stadt Buchloe folgende Verordnung,

geändert durch die Erste Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Öffnung von Verkaufsstellen aus Anlass von Märkten an Sonn- und Feiertagen in der Stadt Buchloe (Verkaufsstellenöffnungsverordnung) vom 31. März 2004,

zuletzt geändert durch die Zweite Änderungsverordnung über die Öffnung von Verkaufsstellen aus Anlass von Märkten an Sonn- und Feiertagen in der Stadt Buchloe (Verkaufsstellenöffnungsverordnung) vom 15.09.2010 (Inkrafttreten am 01.10.2010):

**§ 1  
Ladenöffnungszeiten**

Die Verkaufsstellen in der Stadt Buchloe dürfen aus Anlass der nachfolgend angeführten Märkte und Veranstaltungen an den genannten Sonn- und Feiertagen im jeweils angegebenen Zeitraum für den geschäftlichen Verkehr mit den Kunden geöffnet sein:

- Frühjahrsmarkt (jeweils am Ostermontag),  
11.30 Uhr - 16.30 Uhr,
- Herbstmarkt (jeweils am dritten Sonntag im Oktober),  
11.30 Uhr - 16.30 Uhr,
- Gewerbeschau (an jeweils einem Sonntag im Kalenderjahr),  
11.00 Uhr - 16.00 Uhr.

**§ 2  
Ausnahmen**

Die Verkaufszeiten für Apotheken werden von den Vorschriften dieser Verordnung nicht berührt (vgl. § 14 Abs. 4 LadschlG).

**§ 3  
Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft. Sie gilt zwanzig Jahre.

Buchloe, den 27. März 2002  
Stadt Buchloe

Greif  
1. Bürgermeister